



LANDKREIS EICHSTÄTT

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES AUSSCHUSSES FÜR SOZIALES

Sitzungsdatum:	Dienstag, 07.07.2026
Beginn:	17:00 Uhr
Ende	18:40 Uhr
Ort:	im großen Sitzungssaal des Landratsamtes Eichstätt, Zi.-Nr. 101, Residenzplatz 1, 85072 Eichstätt

ANWESENHEITSLISTE

Landrat

Anetsberger, Alexander

Mitglieder

Bergmann, Christina
Bergmeister, Anita
Bittlmayer, Andrea
Brandl, Stilla
Eichiner, Reinhard
Elgas, Kristina
Hackner, Simon
Kirchner, Stefanie
Nikol, Richard
Scheringer, Eva-Maria
Schiereis, Claudia
Schmidtner, Claudia

Verwaltung

Albrecht, Carmen
Atalay-Yilmaz, Funda
Boban, Slaven
Gehrhardt, Diana
Lechermann, Beate

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|----------|--|------------------|
| 1 | Vorstellung des Sachgebiets Demografie und Betreuung | 2026/1939 |
| 2 | Vorstellung des Sachgebiets Soziale Sicherung und Integration | 2026/1940 |
| 3 | Besetzung der Steuerungsgruppe zur Umsetzung des Integrationskonzepts | 2026/1941 |
| 4 | Besetzung des Begleitgremiums zur Umsetzung des Seniorenpolitischen Gesamtkonzepts | 2026/1942 |
| 5 | 13. SGB II - Änderungsgesetz | 2026/1943 |
| 6 | Verschiedenes | 2026/1944 |

Landrat Alexander Anetsberger eröffnet um 17:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Soziales fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Vorstellung des Sachgebiets Demografie und Betreuung

Vorstellung des Sachgebiets Demografie und Betreuung

Frau Carmen Albrecht, Sachgebietsleiterin für Demografie und Betreuung – SG 30 stellt den Mitgliedern des Sozialausschusses das Sachgebiet 30 mit den wesentlichen Aufgabenfeldern und aktuellen Themen vor.

Das Sachgebiet Demografie und Betreuung im Landkreis Eichstätt zielt darauf ab, den Bürgern eine selbstbestimmte und eigenverantwortliche Lebensführung zu ermöglichen. Es umfasst die staatliche Aufsicht über Seniorenheime, das Staatliche Versicherungsamt (Rentenberatung), die Kommunale Schwerbehindertenbeauftragte und die Fachstelle für Seniorenarbeit und Bedarfsplanung sowie die Betreuungsstelle, die in allen Fragen gesetzliche, ehrenamtliche Betreuungen und Vollmachten betreffend der richtige Ansprechpartner ist. Der Pflegestützpunkt bietet eine wohnortnahe, unabhängige und umfassende Beratung für Pflegebedürftige und deren Angehörige.

zur Kenntnis genommen

2 Vorstellung des Sachgebiets Soziale Sicherung und Integration

Frau Beate Lechermann, Sachgebietsleiterin für Soziale Sicherung und Integration – SG 31 stellt den Mitgliedern des Sozialausschusses das Sachgebiet 31 mit den wesentlichen Aufgabenfeldern und aktuellen Themen vor.

Das Sachgebiet 31 ist dem klassischen Aufgabenbereich eines Sozialamtes zuzuordnen. Es umfasst insbesondere die Gewährung von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, die Bearbeitung von Wohngeldanträgen sowie die Leistungsgewährung nach dem Asylbewerberleistungsgesetz. Zudem obliegt dem Sachgebiet die Unterbringung von Geflüchteten.

Über den Fachbereich Integration ist das Sachgebiet darüber hinaus in Schulen, dezentralen Unterkünften und Gemeinden aktiv. Durch verschiedene Projekte und Maßnahmen werden dort Aufklärungsarbeit geleistet, Wissen vermittelt und die Integration gefördert.

zur Kenntnis genommen

Mit Beschluss des Kreistages hat der Landkreis Eichstätt einen wichtigen Rahmen für die zukünftige Gestaltung einer nachhaltigen und bedarfsorientierten Integrationspolitik geschaffen. Das Konzept definiert Handlungsfelder, Ziele und Maßnahmen, die dazu beitragen sollen, gesellschaftliche Teilhabe zu fördern, den sozialen Zusammenhalt zu stärken und die Integrationsarbeit im Landkreis langfristig weiterzuentwickeln.

Für die erfolgreiche Umsetzung der im Integrationskonzept formulierten Maßnahmen ist gemäß Kapitel 2.5 sowie Kapitel 10.4 die Einrichtung einer „Steuerungsgruppe Integration“ vorgesehen. Sie dient als zentrales Gremium zur fachlichen und strategischen Steuerung der Integrationsarbeit im Landkreis. Zu ihren Aufgaben gehören insbesondere die Begleitung und Bewertung des Umsetzungsprozesses, die Förderung der Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Akteuren sowie die Weiterentwicklung integrationspolitischer Schwerpunkte im Landkreis.

Die Steuerungsgruppe soll sich aus den folgenden Vertreterinnen und Vertretern der Landkreisverwaltung, relevanter Institutionen und weiterer Akteure der Integrationsarbeit zusammensetzen:

1. Alex Anetsberger, Landrat und Vorsitz
2. Slaven Boban, Fachbereichsleiter und Integrationsbeauftragter
3. Maria Reif, Jugendamtsleitung
4. Josef Wintergerst, Caritasverband
5. Christian Alberter, Diözesangeschäftsführer Malteser
6. Bertram Genge, Leiter CJD Eichstätt

Darüber hinaus erscheint eine unmittelbare Beteiligung des Kreistags von besonderer Bedeutung. Die Mitwirkung politischer Mandatsträger gewährleistet eine enge Anbindung an die kommunalpolitischen Entscheidungsstrukturen und stärkt zugleich die Legitimation sowie die nachhaltige Verankerung des Integrationskonzepts im Landkreis.

Vor diesem Hintergrund wird vorgeschlagen, vier politische Vertreterinnen bzw. Vertreter aus der Mitte des Kreistags zu benennen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Soziales beschließt, für die Steuerungsgruppe zur Umsetzung des Integrationskonzepts des Landkreises Eichstätt vier politische Vertreterinnen bzw. Vertreter aus der Mitte des Kreistags zu benennen.

Als Mitglieder der Steuerungsgruppe werden bestellt:

1. Herr Richard Nicole
2. Frau Claudia Schmidtnr
3. Frau Andrea Bittlmayer
4. Frau Christina Bergmann

mehrheitlich beschlossen

Gegenstimmen: 3 (Kristina Elgas, Andrea Bittlmayer, Simon Hackner)

Mit Beschluss des Kreistages vom **23.03.2026** hat der Landkreis Eichstätt das Seniorenpolitische Gesamtkonzept verabschiedet. Dieses bildet einen wichtigen Orientierungsrahmen für zukünftige Entscheidungen in den kommunalen Gremien sowie für die Arbeit aller Akteurinnen und Akteure der Seniorenarbeit im Landkreis.

Das Konzept definiert zentrale Handlungsfelder, Ziele und Maßnahmen, die dazu beitragen sollen, selbstbestimmtes Altern zu fördern, einen möglichst langen Verbleib im gewohnten Wohnumfeld zu ermöglichen, den generationenübergreifenden Zusammenhalt zu stärken und die Seniorenarbeit im Landkreis nachhaltig weiterzuentwickeln.

Für die erfolgreiche Umsetzung der im Konzept formulierten Maßnahmen ist die Einrichtung einer Steuerungsgruppe vorgesehen. Dieses Gremium übernimmt die fachliche und strategische Begleitung der Seniorenarbeit im Landkreis, setzt Prioritäten und begleitet die Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen sowohl fachlich als auch politisch.

Zu den Aufgaben der Steuerungsgruppe gehören insbesondere:

- die Begleitung und Bewertung des Umsetzungsprozesses,
- die Priorisierung von Maßnahmen,
- die Förderung der Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Akteurinnen und Akteuren,
- die Vernetzung bestehender Angebote sowie
- die Steuerung landkreisweiter Entwicklungsprozesse im Bereich der Seniorenarbeit.

Die Steuerungsgruppe soll sich aus Vertreterinnen und Vertretern der Landkreisverwaltung, relevanter Institutionen sowie weiterer Akteure der Seniorenarbeit zusammensetzen:

1. Alexander Anetsberger, Landrat (Vorsitz)
2. Carmen Albrecht, Fachstelle für Seniorenarbeit und Bedarfsplanung / Pflegestützpunkt (stellvertretende Vorsitzende)
3. Josef Wintergerst, Geschäftsstellenleiter Caritas
4. Heike Hönig, BRK-Kreisverband Eichstätt
5. Christian Alberter, Malteser Hilfsdienst e.V. Eichstätt
6. Bernhard Arbesmeier, Verein „Würde im Alter“
7. Eine Vertreterin bzw. ein Vertreter der kommunalen Seniorenbeauftragten

Darüber hinaus erscheint eine unmittelbare Beteiligung politischer Mandatsträgerinnen und Mandatsträger von besonderer Bedeutung. Deren Mitwirkung gewährleistet eine enge Anbindung an die kommunalpolitischen Entscheidungsstrukturen und stärkt zugleich die Legitimation sowie die nachhaltige Verankerung des Seniorenpolitischen Gesamtkonzepts im Landkreis.

Vor diesem Hintergrund wird vorgeschlagen, vier politische Vertreterinnen bzw. Vertreter aus der Mitte des Kreistages als Mitglieder der Steuerungsgruppe zu benennen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Soziales beschließt, für die Steuerungsgruppe zur Umsetzung des Seniorpolitischen Gesamtkonzepts des Landkreises Eichstätt vier politische Vertreterinnen bzw. Vertreter aus der Mitte des Kreistages zu benennen.

Als Mitglieder der Steuerungsgruppe werden bestellt:

1. Herr Reinhard Eichiner

2. Herr Richard Nikol

3. Frau Stefanie Kirchner

4. Frau Kristina Elgas

einstimmig beschlossen

5 13. SGB II - Änderungsgesetz

13. SGB II - Änderungsgesetz

Herr Stephan Vielberth Geschäftsführer Jobcenter Eichstätt und Frau Andrea Schneider, Mitarbeiterin Jobcenters Eichstätt stellen den Mitgliedern des Sozialausschusses die Änderungen des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch (SGB II) – Grundsicherung für Arbeitssuchende vor.

zur Kenntnis genommen

6 Verschiedenes

Frau Gehrhardt informiert über das Gesetz für ein verlässliches Hilfesystem bei geschlechtsspezifischer und häuslicher Gewalt (Gewalthilfegesetz GewHG).

zur Kenntnis genommen

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt Landrat Alexander Anetsberger um 18:40 Uhr die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales.

gez.
Alexander Anetsberger
Landrat

gez.
Funda Atalay-Yilmaz
Schriftführerin